

Unisport Austria Meisterschaft

Fechten

11./12. sowie 18./19. Jänner 2020, Wien



Veranstalter

Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft
und Forschung / Unisport Austria
in Kooperation mit der Universität Wien

Vorsitzende:

Dr. Hemma Angerer



Koordination:

Mag. Manfred Pfeifer

Tel.: +43 (0)1 4277 28660

E-Mail: manfred.pfeifer@unisport-austria.at

Organisation

Universitäts-Sportinstitut (USI) der Universität Wien



Gesamtleitung:

Mag. Georg Denev

Wettkampfleitung:

Mag. Dorothea Tanzmeister

E-Mail: dorothea.tanzmeister@bildung.gv.at



Austragungsort:

Universitäts-Sportzentrum Schmelz, 1150 Wien, Auf der Schmelz 6

Austragungszeit:

11./12. Jänner 2020 und 18./19. Jänner 2020

Meldung:

Quantitative Nennung:

11.12.2019 (erster Termin), 18.12.2019 (zweiter Termin)

Qualitative Nennung:

07.01.2020 (erster Termin), 14.01.2020 (zweiter Termin)

Wertungsklassen:

Unisport Austria-Meisterschaft (nach UAM-Reglement):

Degen (Damen, Herren), Florett (Damen, Herren), Säbel (Damen, Herren)

Unisport Open (offene internationale akademische Meisterschaft):

Degen (Damen, Herren), Florett (Damen, Herren), Säbel (Damen, Herren)

Österreichisches Ranglistenturnier:

Degen (Damen, Herren), Florett (Damen, Herren), Säbel (Damen, Herren)

Die Unisport Austria-Meisterschaft ist eine Kooperation zwischen der nationalen Universitätssportorganisation im Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF) Unisport Austria mit dem Universitäts-Sportinstitut der Universität Wien und dem Österreichischen Fechtverband (ÖFV).

Ablauf

Samstag, 11.01.2020:

14:00 Uhr: Eröffnung; letzter Aufruf Damen-Degen, Kampfrichterbesprechung

14:30 Uhr: Beginn Damen-Degen

Sonntag, 12.01.2020:

09:00 Uhr: letzter Aufruf Herren-Säbel, Kampfrichterbesprechung

09:30 Uhr: Beginn Herren-Säbel

14:00 Uhr: letzter Aufruf Damen-Säbel, Kampfrichterbesprechung

14:30 Uhr: Beginn Damen-Säbel

Samstag, 18.01.2020:

14:00 Uhr: Eröffnung; letzter Aufruf Herren-Florett, Kampfrichterbesprechung

14:30 Uhr: Beginn Herren-Florett

Sonntag, 19.01.2020:

09:00 Uhr: letzter Aufruf Herren-Degen, Kampfrichterbesprechung

09:30 Uhr: Beginn Herren-Degen

14:00 Uhr: letzter Aufruf Damen-Florett, Kampfrichterbesprechung

14:30 Uhr: Beginn Damen-Florett

Wer sich beim letzten Aufruf nicht meldet, wird ausnahmslos gestrichen!

Wettkampf

Die Unisport Austria Meisterschaft (UAM) wird im Einklang mit dem UAM-Reglement ausgetragen (<http://www.unisport-austria.at>).

Anmeldung und Teilnahmebedingungen

Die Nennung von Einzelsportlerinnen und Einzelsportlern zu einer Unisport Austria-Meisterschaft (UAM) erfolgt ausschließlich über das USI der Universität für den Universitätsstandort bzw. die Fachhochschule (siehe Ansprechpartner im Anhang). Für eine Universität bzw. Fachhochschule ohne USI ist jenes USI für die Meldung zuständig, das ihr geographisch am nächsten gelegen ist.

Teilnahmeberechtigt sind Studierende mit Zulassung an einer Bildungseinrichtung, die Studien im Ausmaß von mindestens sechs Semestern durchführt, bei denen die Zulassung im Sinne des UG 2002, HG 2005, PUG und FHStG 1993 die allgemeine Universitätsreife oder bei künstlerischen Studien den Nachweis der künstlerischen Eignung voraussetzt und die aufgrund der Rechtsvorschriften des Staates, in dem sie ihren Sitz haben, als Bildungseinrichtung anerkannt sind bzw. Teilnehmerinnen und Teilnehmer der ERASMUS Hochschulcharta sind.

Startberechtigt für die UAM-Wertung sind:

- Inländische Studierende (gültiger Studentenausweis) sowie Absolventinnen und Absolventen bis einem Jahr nach ihrem Studienende (Abschlussdiplom) von inländischen Universitäten bzw. Hochschulen
- Ausländische Studierende, die an einer österreichischen Universität bzw. Hochschule studieren
- Inländische Studierende bzw. Absolventinnen und Absolventen bis einem Jahr nach ihrem Studienende, die an einer ausländischen Universität bzw. Hochschule studieren bzw. studiert haben

Startberechtigt für die Unisport Open-Wertung sind:

- Studierende (gültiger Studentenausweis) sowie Absolventinnen und Absolventen (amtlicher Lichtbildausweis mit eingetragenem Titel) von österreichischen und ausländischen Universitäten bzw. Hochschulen

Ranglistenturnier:

Die Nennung von Teilnehmerinnen und Teilnehmern des offenen österreichischen Ranglistenturnieres, die nicht startberechtigt für die Unisport Austria-Wertung sind, erfolgt direkt an die Wettkampfleitung unter der E-Mail Adresse dorothea.tanzmeister@bildung.gv.at. Die Unisport Austria Meisterschaften sind international offen. Die Teilnehmerinnen und

Teilnehmer der Unisport Austria Meisterschaft und des Österreichischen Ranglistenturnieres Fechten in allen Waffen gemeinsam mit getrennten Wertungen.

Kontrollen:

Die Kontrolle der Teilnahmeberechtigung erfolgt bei den Meldestellen bzw. bei der Akkreditierung vor Ort.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen die Turnierreifeprüfung abgelegt haben!

Die Athletinnen und Athleten treten jeweils für die eigene Universität bzw. Hochschule an.

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, meisterschaftsspezifische Änderungen der allgemeinen Teilnahmebedingungen vorzunehmen.

Wettkampf-Reglement

Ausrüstung

Dem FIE-Reglement entsprechend. (Achtung: Masken 1600N, Anzüge 800N + 800N Plastron) Die Fechterinnen und Fechter sind für den einwandfreien Zustand ihrer Ausrüstung verantwortlich. Die Turnierleitung lehnt jegliche Verantwortung bei eventuell auftretenden Unfällen der Fechterinnen und Fechter oder Zuseherinnen und Zuseher ab. Laut Beschluss des Österreichischen Fechtverbands sind Florettmasken mit leitendem Maskenlatz für die Florett-Bewerbe zwingend vorgeschrieben, bei den Degen-Bewerben sind solche Masken nicht zugelassen.

Austragungsmodus

(nach neuem FIE-Reglement und den Austragungsrichtlinien des ÖFV) Bei einer Teilnehmerinnen- und Teilnehmerzahl von 57 und mehr wird ein Indexdurchgang gefochten, danach scheiden mindestens 20%, maximal 30% jener Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus, welche die letzten Ränge des Resultats aus diesem Durchgang belegen.

Danach wird eine Direktausscheidung ohne Hoffnungslauf durchgeführt. Sind in einem Bewerb weniger als 57 Teilnehmerinnen oder Teilnehmer am Start, werden zwei Indexdurchgänge gefochten. Nach dem ersten Indexdurchgang scheiden mindestens 20%, maximal 30% jener Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus, welche die letzten Ränge des Resultats aus diesem Durchgang belegen.

Nach dem zweiten Indexdurchgang scheiden mindestens 20%, maximal 30% jener Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus, welche die letzten Ränge des sich aus der Summe der beiden Indexdurchgänge ergebenden

Resultats belegen. Danach wird eine Direktausscheidung ohne Hoffnungslauf durchgeführt.

Kampfleiterinnen bzw. Kampfleiter

(Verantwortliche: Dorothea Tanzmeister) Bei drei oder mehr Fechterinnen bzw. Fechter pro Bewerb müssen die Universitäts-Sportinstitute bzw. Vereine eine Kampfleiterin bzw. einen Kampfleiter stellen. Bei 10 oder mehr Fechterinnen bzw. Fechtern pro Bewerb müssen zwei Kampfleiterinnen bzw. Kampfleiter von den betreffenden Universitäts-Sportinstituten bzw. Vereinen gestellt werden. Alle Universitäts-Sportinstitute werden dringend gebeten, Kampfleiterinnen bzw. Kampfleiter mitzunehmen.

Die Turnierleitung behält sich Änderungen vor.

Auszeichnung, Ergebnisse

Die Unisport Austria-Meisterschaft bzw. einzelne Bewerbe innerhalb dieser werden ab vier Teilnehmerinnen bzw. fünf Teilnehmern ausgetragen.

In der UAM-Wertung werden von BMBWF-Unisport Austria pro Bewerb Gold, Silber und Bronze-Medaillen verliehen. In der Unisport Open-Wertung werden pro Bewerb Urkunden und Medaillen für die ersten drei Plätze verliehen.

Die Gewinnerin der UAM-Wertung darf den Titel „Unisport Austria Meisterin“, die Zweitplatzierte den Titel „Unisport Austria Vizemeisterin“ tragen. Der Gewinner der UAM-Wertung darf den Titel „Unisport Austria Meister“, der Zweitplatzierte den Titel „Unisport Austria Vizemeister“ tragen. Dieses Turnier zählt in allen sechs Waffen zur österreichischen Rangliste in der allgemeinen Klasse (C-Wertung). Die Teilnehmer der UAM-Wertung, der Unisport Open Wertung und des österreichischen Ranglistenturnieres fechten in den einzelnen Waffen gemeinsam mit gesonderten Wertungen. Die Siegerinnen bzw. Sieger der Gesamtwertung des Turnieres in den einzelnen Waffen erhalten Pokale.

Die Ergebnisse werden unter <http://www.unisport-austria.at> veröffentlicht.

Kosten

Nenngeld:

Österreichische Ranglistenturnier: **EUR 15.-**

Unisport Austria- und Unisport Open-Wertung: **wird von Unisport Austria übernommen**

Nachnennungen: bis zum letzten Aufruf: **EUR 20.-**

Pro nicht gestellte/n Kampfleiter/in ist von den Vereinen / Universitäts-Sportinstituten eine Pönale von EUR 150.- an den Veranstalter zu entrichten!

Hinweise

Für Schäden, die durch grob fahrlässiges oder vorsätzliches Handeln der Teilnehmerin oder des Teilnehmers entstehen, haftet diese oder dieser.

Studierende sind über die Österreichische Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft gegen Unfall versichert.

Der Veranstalter und der Organisator behalten sich das Recht vor, Fotos und Videos, welche während der Veranstaltung entstehen, zu Ihren Zwecken zu verwenden.

Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF)-Unisport Austria Information:

Wettkampfstatistik und Studierenden-Wettkampfanmeldung

Die Daten werden von BMBWF-Unisport Austria (Abt. I/ 7 Universitätssport / Universiaden, BMBWF, Geschäftsstelle Unisport Austria USZ Schmelz) verarbeitet:

Zum Zweck der Presseberichterstattung BMBWF Organisationseinheit für Universitätssport / Universiaden auf Rechtsgrundlage Bundesministeriengesetz 1986 i.d.g.F. (Ressortzuständigkeit für den Wissenschaftsbereich) § 40 Universitätsgesetz 2002 i.d.g.F.

Zum Zweck anonymisierter Statistik BMBWF Organisationseinheit für Universitätssport / Universiaden gemäß § 40 Universitätsgesetz 2002, Reglement Unisport Austria, jeweilige Veranstaltungsregeln des jeweiligen Studierenden-sport-Wettbewerbs.

Mit der Meldung erklären sich die Teilnehmer/innen an der UAM 2019 einverstanden, dass Ergebnisse, Fotos und Videos, welche während der Veranstaltung entstehen, vom Veranstalter und vom Organisator zu Ihren Zwecken verwendet werden können.

Datenschutzbeauftragter des BMBWF ist Dr. Andreas BERGER.

Es handelt sich dabei um automationsunterstützte Datenverarbeitung von Daten besonderer Kategorien. Die Daten werden zu Controlling-Zwecken des BMBWF (Stabstelle Universitätssport / Universiaden zur Rechtfertigung der Verwendung Öffentlicher Mittel seit 2010 gespeichert. Personenbezogene Daten werden aufbewahrt, solange für die genannten Zwecke erforderlich ist.

Sie haben das Recht auf Auskunft und sofern nicht durch europäische oder österreichische Normen ausgeschlossen auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Widerspruch und Datenübertragbarkeit sowie auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (in Österreich Datenschutzbehörde) Sie haben das Recht, Ihre gegebene Einwilligung jederzeit per mail an Unisport Austria office@unisport-austria.at zu widerrufen.

Die Daten stammen aus den Quellen des BMBWF-IMES.

Die Datenbereitstellung erfolgt zur Anmeldung / Mitwirkung bzw. im Rahmen des Controllings der Bereitstellung öffentlicher Mittel für den Universitätssport und stellt ein wichtiges öffentliches Interesse dar.

BMBWF-Unisport Austria und Universitätssportinstitut (USI) Wien freuen sich auf zahlreiche Anmeldungen und eine verletzungsfreie Meisterschaft!

Dr. Hemma Angerer

BMBWF-Unisport Austria

Dr. Andreas Kellner

**Universitäts-Sportinstitut
der Universität Wien**

Meldestellen

Universitäts-Sportinstitut der Universität Wien

Mag. Georg Denev

Tel.: +43 (0)1 4277 17025

E-Mail: georg.denev@univie.ac.at

Universitäts-Sportinstitut der Universität Linz

Prof. Mag. Günther Kaiserseder

Tel.: +43 (0)732 2468 8619

E-Mail: guenther.kaiserseder@jku.at

Universitäts-Sportinstitut der Universität Graz

Prof. Mag. Udo Beyer

Tel.: +43 (0)316 380 2257

E-Mail: udo.beyer@uni-graz.at

Universitäts-Sportinstitut der Montanuniversität Leoben

Mag. Ulla Prodingler

Tel.: +43 (0)3842 402 6400

E-Mail: ulla.prodingler@unileoben.ac.at

Universitäts-Sportinstitut der Universität Innsbruck

Mag. Gernot Hupfaut

Tel.: +43 (0)512 507 45612

E-Mail: gernot.hupfaut@uibk.ac.at

Universitäts-Sportinstitut der Universität Klagenfurt

Dipl.-Ing. Mag. Robert Rassinger

Tel.: +43 (0)463 2700 9413

E-Mail: robert.rassinger@aau.at

Universitäts-Sportinstitut der Universität Salzburg

Dr. Peter Scheiber

Tel.: +43 (0)662 8044 6653

E-Mail: peter.scheiber@sbg.ac.at